NPK 181 D/2021 Garten- und Landschaftsbau Nachführung 2022

Abschnitt 000 «Bedingungen», gedruckte Ausgabe Seiten 11, 12, 16, 30 bis 33
Abschnitt 100 «Baustelleneinrichtung und Vorbereitungsarbeiten» gedruckte Ausgabe Seiten 34 und 35

---

010 Vergütungsregelungen

012 Inbegriffene Leistungen (1).

...

.400 Bei Belägen und Randabschlüssen ~~(1)~~.

~~.500~~ U'pos.-Gruppe .500 entfällt.

...

014 Nicht inbegriffene Leistungen.

...

014 .400 Bei Belägen und Randabschlüssen.

~~.470~~ U'pos.-U'gruppe .470 entfällt.

...

080 Ökologisches Bauen

081 Anforderungen bezüglich Maschineneinsatz, Transportfahrzeuge, Erd- und Gartenarbeiten, Lichtverschmutzung und Versickerung.

.100 Maschineneinsatz und Transportfahrzeuge.

...

.120 Es darf nur auf und mit trockenen bis leicht feuchten Böden gearbeitet werden. Vor jedem Maschineneinsatz und nach Witterungseinflüssen muss die Bodenfeuchtigkeit beurteilt werden, um die möglichen Arbeiten und die einsetzbaren Maschinen zu bestimmen. Die Resultate sind zu protokollieren.

...

082 Anforderungen bei Betonarbeiten.

...

.300 Betonzusatzmittel müssen wasserverdünnbar sein bzw. dürfen max. % 1 Lösemittel enthalten und müssen das FSHBZ-Gütesiegel aufweisen bzw. dürfen keine umwelt- und gesundheitsrelevanten Bestandteile enthalten.

Die umwelt- und gesundheitsrelevanten Bestandteile sind in der ecobau Methodik Baumaterialien aufgeführt.

...

Abschnitt 000 «Bedingungen», gedruckte Ausgabe Seiten 11, 12, 16, 30 bis 33

083 Anforderungen an Fugenabdichtungen.

.100 Voranstriche, Fugendichtstoffe und Fugenvergussmassen müssen entweder wasserverdünnbar sein bzw. dürfen max. % 1 Lösemittel enthalten oder müssen mindestens die Klassifizierung Emicode EC 1, das Label eco-Institut oder gleichwertig aufweisen. Im Trockenbereich dürfen diese Produkte keine Fungizide enthalten.

Nähere Informationen sind unter www.emicode.com oder www.eco-institut-label.de zu finden.

.200 Silicondichtstoffe dürfen beim Aushärten keine gesundheitsrelevanten Bestandteile abspalten.

Nachweise: Eintrag in der ecoProdukte-Liste oder nach Sicherheitsdatenblatt. Die gesundheitsrelevanten Bestandteile sind in der ecobau Methodik Baumaterialien aufgeführt.

.300 01 *Bezeichnung .....*

.400 bis .800 wie .300

084 Anforderungen an Holz und Holzwerkstoffe:
. Die vom Unternehmer eingereichten Deklarationen sind für die Wahl der bei der Ausführung verwendeten Hölzer und Holzwerkstoffe verbindlich.
. Als europäische Länder gelten die EU- und EFTA-Staaten.

.100 Der Unternehmer hat mit dem Angebot einzureichen: Deklaration Holzart und Holzherkunft nach SR 944.021.

01 *Weiteres .....*

Deklaration gemäss Verordnung über die Deklaration von Holz und Holzprodukten (SR 944.021).

.200 Anforderungen an die Herkunft. Ohne andere Angabe gilt:

Die Bezeichnungen "heimisch", "einheimisch" oder "aus der Region" sind keine verlässlichen Herkunftsangaben und sind nicht zu verwenden.

01 Holz aus Schweizer Wald. Ist solches für einzelne Leistungen nicht verfügbar, gilt: Holz aus europäischem Wald. **A**

02 Holz mit Label Schweizer Holz. Ist solches für einzelne Leistungen nicht verfügbar, gilt die Rangfolge: 1. Holz aus Schweizer Wald. 2. Holz aus europäischem Wald. **A**

03 Holz aus europäischem Wald. **A**

04 *Weiteres .....*

084	**.300**		**Holz und Holzwerkstoffe müssen aus nachhaltiger Produktion stammen: mit Label Schweizer Holz und/oder mit Nachweis FSC oder PEFC.**	
		01	Nachweis spätestens bei Lieferung auf die Baustelle.	**A**
		02	Nachweis auf Verlangen.	**A**
		03	*Weiteres .....*	

Erlaubt ausschliesslich die Verwendung von Holz aus nachhaltiger Produktion.<
Mögliche Nachweise: Label Schweizer Holz, CoC-Zertifikat FSC oder PEFC des Unternehmers oder seines Lieferanten, Projekt-Zertifizierung FSC oder PEFC, auftragsbezogene Bestätigung (z.B. Lieferschein) oder ecoProdukt-Bewertung.

	.400		**Holz und Holzwerkstoffe aussereuropäischer Herkunft müssen aus nachhaltiger Produktion stammen: mit Nachweis FSC oder PEFC.**	
		01	Nachweis spätestens bei Lieferung auf die Baustelle.	**A**
		02	Nachweis auf Verlangen.	**A**
		03	*Weiteres .....*	

Erlaubt die Verwendung von europäischem Holz ohne Nachweis einer nachhaltigen Produktion.<
Mögliche Nachweise bei aussereuropäischem Holz: CoC-Zertifikat FSC oder PEFC des Unternehmers oder seines Lieferanten, Projekt-Zertifizierung FSC oder PEFC, auftragsbezogene Bestätigung (z.B. Lieferschein) oder ecoProdukt-Bewertung.

	.500	01	*Beschreibung .....*
	.600		bis .800 wie .500

Abschnitt 100 «Baustelleneinrichtung und Vorbereitungsarbeiten» gedruckte Ausgabe Seiten 34 und 35

110		**Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten**	
111		**Baustelleneinrichtung nach Norm SIA 118.**	
.100		**Gesamte Baustelleneinrichtung exkl. Einrichtungen für ~~Walzasphalt,~~ Baustellentoiletten, Baubüros, Hebeeinrichtungen, spezielle Geräte, Bauwasser und Baustrom, Nasssaat, fugenlose Fallschutzbeläge, Festkiesbeläge, Absturzsicherungen und Markierungen.**	
...			
.200		**Umstellungen und Arbeitsunterbrüche.**	
.201		Gesamte Baustelleneinrichtung exkl. Einrichtungen für ~~Walz-¶asphalt,~~ Nasssaat, fugenlose Fallschutzbeläge, Festkiesbeläge und Markierungen umstellen auf Anordnung der Bauleitung. Inkl. Entfernen, Transportieren und Wiedereinrichten. Ausmass: Anzahl Umstellungen.	**..St...**
...			
.300		**Einrichtungen für ~~Walz-¶asphalt,~~ Nasssaat, fugenlose Fallschutzbeläge, Festkiesbeläge und Absturzsicherungen.**	
.301		Für Begrünungen im Nasssaatverfahren. Für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.	**..gl...**
.302		Für fugenlose Fallschutzbeläge. Für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.	**..gl...**
.303		Für Festkiesbeläge. Für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.	**..gl...**
.304		Für Markierungen auf Belägen. Für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.	**..gl...**
.305		Für Absturzsicherungen. Für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.	**..gl...**
.306	01	*Beschreibung*	**..LE...**
	02	Ausmass:	
	03	LE = ...	
	04	*Weiteres*	
.307		bis .389 wie .306	